

Pressemitteilung

Thomas Bünger wird CEO von ArcelorMittal Bremen und Eisenhüttenstadt

Bremen und Eisenhüttenstadt, 29. November 2023 – Thomas Bünger wird zum 1. Februar 2024 die Nachfolge von Reiner Blaschek als CEO der Werke ArcelorMittal Bremen und Eisenhüttenstadt antreten und damit für das Cluster Deutschland bei ArcelorMittal Europe – Flat Products verantwortlich sein. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt in den Aufsichtsratssitzungen in Bremen und Eisenhüttenstadt Anfang Dezember 2023.

Die Übernahme der Funktion als Vorsitzender der Geschäftsführung der ArcelorMittal Germany Holding von Reiner Blaschek erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Blaschek übernimmt im Konzern, ebenfalls ab 1. Februar 2024, neue Aufgaben als CEO für den gesamten europäischen Flachstahlbereich, wie das Unternehmen im Oktober bekannt gab.

„Die neue Rolle bei ArcelorMittal an den Standorten Bremen und Eisenhüttenstadt kommt in einer ereignisreichen Zeit. Dekarbonisierung und Digitalisierung der Stahlherstellung sind dabei große und wichtige Zukunftsthemen. Ich freue mich darauf, die Aufgaben mit den Kolleginnen und Kollegen der Werke anzugehen und ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam erfolgreich sein werden“, kommentiert Thomas Bünger.

Der Manager war zuletzt als CEO bei dem Zinnbergbauerschließungsunternehmen First Tin. mit Sitz in London tätig. Zuvor hatte Bünger mehrere bedeutende Positionen bei Aurubis in Hamburg, wo er unter anderem als Mitglied des Vorstands für das operative Geschäft und Technologie zuständig war. Zu Beginn seiner Laufbahn im Jahr 1996 arbeitete Bünger in der Forschung und Entwicklung bei Freiburger Compound Materials in Deutschland.

Thomas Bünger hat am Bergbauinstitut in St. Petersburg, Russland, und am Institut für Nichteisenmetallurgie und Reinststoffe der TU Bergakademie Freiberg studiert. Berufsbegleitend hat er später an der TU Bergakademie Freiberg in Nichteisenmetallurgie promoviert.

Pressekontakt

Arne Langner, arne.langner@arcelormittal.com, +49 30 75445-556

Über ArcelorMittal

Deutschland

Mit einem Produktionsvolumen von rund 8 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Auto-, Bau- und Verpackungsindustrie gehören ebenso zum Kundenkreis wie der Bereich Haushaltswaren. Das Unternehmen betreibt vier große Produktionsstandorte in Deutschland. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. Außerdem unterhält der Konzern mit ArcelorMittal Construction in Sandersdorf/Brehna einen Produktionsstandort mit Vertrieb für Sandwichpaneele sowie Profilier-Anlagen für Kassetten-, Trapez-, Trag-, Design- und Wellprofile. Darüber hinaus verfügt die Gruppe über ein stark ausgeprägtes Vertriebsnetz in Deutschland mit vier Stahl-Servicezentren sowie zehn Stahlhandelsstandorten. In Altensteig betreibt ArcelorMittal ein Röhrenwerk. Der Konzern beschäftigt in Deutschland rund 9.100 Angestellte.

Weitere Informationen gibt es unter <https://germany.arcelormittal.com>

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltweit führende Stahl- und Bergbauunternehmen mit einer Präsenz in 60 Ländern und primären Stahlerzeugungsanlagen in 16 Ländern. Im Jahr 2022 erzielte ArcelorMittal einen Umsatz von 79,8 Milliarden US-Dollar und eine Rohstahlproduktion von 59 Millionen Tonnen, während die Eisenerzproduktion 45,3 Millionen Tonnen erreichte. Unser Ziel ist es, immer intelligentere Stähle zu produzieren, die einen positiven Nutzen für die Menschen und den Planeten haben. Stähle, die mit innovativen Verfahren hergestellt werden, die weniger Energie verbrauchen, deutlich weniger Kohlenstoff ausstoßen und die Kosten senken. Stähle, die sauberer, stärker und wiederverwendbar sind. Stähle für Elektrofahrzeuge und Infrastrukturen für erneuerbare Energien, die die Gesellschaft auf ihrem Weg durch das neue Jahrhundert unterstützen werden. Mit Stahl als Kernstück, unseren erfindungsreichen Mitarbeitern und einer unternehmerischen Kultur im Herzen werden wir die Welt bei diesem Wandel unterstützen. Das ist es, was es braucht, um das Stahlunternehmen der Zukunft zu sein. ArcelorMittal ist an den Börsen von New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen von Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

Weitere Informationen zu ArcelorMittal finden Sie unter: <http://corporate.arcelormittal.com>